



DAS RAD

Ihr Lehrer-Code ist:



www.maryglasgowplus.com/de



Inhaltsübersicht

Seite 2+3: Los geht's

Kurznachrichten und Brief der Redakteurin

Seite 4+5: Stars

Linus Birkendahl

17 Jahre und Snowboarding Champion – Linus ist Deutschlands Top-Freestyler im Snowboarden

Sprachschwerpunkt: Persönliche Informationen | Vorlieben

Landeskunde: Deutsche Persönlichkeiten

Online-Aktivität: Fragewörter

Audio Track: Zwei Mädchen sprechen über Wintersportler

Seite 6+7: Sensation

Film-Stars in Berlin

Jedes Jahr findet in Berlin die Berlinale statt. Viele internationale Stars besuchen dann die deutsche Hauptstadt

Sprachschwerpunkt: Haus & Stadt | Urlaub & Tourismus

Landeskunde: Berlin

Online-Aktivität: Stadtvokabeln

Unterrichtsplan

Berlin – die deutsche Hauptstadt

Siehe Seite 4

Seite 8: Das Rad-O-Forum

Rote Haare sind toll!

Jugendliche aus aller Welt beschreiben, wie sie aussehen

Sprachschwerpunkt: Aussehen beschreiben

Online-Aktivität: Satzbau | Verben

Extra online: Online-Forum

Audio Track: Zwei Gespräche zum Thema

Seite 9: Teste Dich

Wie „monster“-mäÙig bist du?

Auf dieser Seite können Schüler herausfinden, welcher Figur aus der „Monster-AG“ sie gleichen

Sprachschwerpunkt: Persönlichkeit beschreiben

Extra online: Umfrage

Seite 10+11: Österreich und die Schweiz

Die „Belalp Hexe“ – Wer? Wie? Wo?

Peter aus Bern beschreibt eine spektakuläres Ski-Rennen

Sprachschwerpunkt: Landeskunde | Fragewörter

Landeskunde: Fakten über die Schweiz

Online-Aktivität: fahren oder fährt?

Extra online: Ein Video über das

Ski-Rennen

Audio Track: Interview mit Peter über einen Skiurlaub

Lerneinheit

Winter und Wintersport

Siehe Seite 2&3

Seite 12+13: Comic

Die Abenteuer von Tobias Netzmann

Tobias Netzmann sucht seinen Ball

Sprachschwerpunkt: Haus & Stadt

Audio Track: Ein Hörspiel zum Thema

Seite 14: Spiele

Wir haben Spaß!

Übungen und Aktivitäten zum Zeitschrifteninhalt

Sprachschwerpunkt: Haus- und Möbel-Wörter, Karnevals-Kostüme

Seite 15: Video

Winterurlaub

Isa und Noe sprechen über Noes Winterurlaub in der Schweiz

Sprachschwerpunkt: Monate | Wettervokabeln

Landeskunde: Schweizer Touristeninformation

Video: Winterurlaub

Seite 16: Deutsche Marken

Haribo

Eine Serie über weltbekannte Marken aus Deutschland

Sprachschwerpunkt: Landeskunde | Events

Online-Aktivität: Verständnisquiz



Online-Aktivitäten



Video



Fortgeschrittene



Audio

Unterrichtseinheit 1 Winter-Ferien und Ski-Urlaub



Lernziele

- Etwas über Freizeit im Winter lernen
- Das Hörverständnis üben
- Wetter- und Jahreszeiten-Vokabeln wiederholen und üben
- Fragewörter wiederholen und üben

Ressource(n)

- **DAS RAD Januar / Februar 2013, Seite 15**
- **DAS-RAD-Video (mg-plus.net/dr12315)**

Einstieg

Wiederholen Sie die Jahreszeiten mit den Schülern. Ein Freiwilliger schreibt sie an die Tafel: *der Frühling, der Sommer, der Herbst, der Winter*. Die Schüler sprechen die Vokabeln mehrere Male laut. Fragen Sie dann: *Welche Jahreszeit haben wir jetzt? (Wir haben jetzt Winter – unterstreichen)*. Bitten Sie die Schüler dann, die Aufgabe **Winter-Zeit** im Magazin zu lösen. Wer hat die Monate zuerst gefunden (und kann sie buchstabieren?). Die Schüler machen dann die Aufgabe 2 und beschreiben das Wetter im Winter.

Erarbeitung

- 1 Ehe die Schüler das Video sehen, lesen Sie den Einleitungssatz oben mit der Klasse. Schreiben Sie *die Winter-Ferien* und dann *der Ski-Urlaub* an die Tafel. Weiß jemand den Unterschied zwischen *Ferien* und *Urlaub*? Wenn nicht, erklären Sie, dass Erwachsene *Urlaub* und Schüler *Ferien* haben, dass aber die Begriffe oft ausgetauscht werden. Sagen Sie auch, dass aus Gründen der Leserlichkeit oft ein Bindestrich zwischen Substantivteilen eingesetzt wird.
- 2 Sagen Sie der Klasse, dass sie nun ein Video mit Isa und Noe (ansprechen) sehen werden. Spielen Sie den Anfang bis *...bin 15 Jahre alt*. Stellen Sie dann Verständnisfragen: *Wie alt ist Isa? Wie alt ist Noe? In welche Klasse geht Isa? In welche Klasse geht Noe?* (Noe sagt nicht, in welche Klasse sie geht, aber sie ist älter als Isa. Vielleicht kommen die Schüler selbst auf die 9. oder 10. Klasse.)
- 3 Spielen Sie das Video dann zweimal ganz durch,



Festigung

Als Hausaufgabe oder als Projekt in der Klasse: Die Schüler arbeiten in Paaren und finden auf dem Internet einen Wintersportort in den Alpen (Deutschland, Schweiz oder Österreich). Sie gestalten dann ein Poster (mit ausgedruckten Fotos, eigenen Fotos und Skizzen) und beschriften es, zum Beispiel: *(Name) – ein Ort für Winterferien/Skiurlaub*. Als Bildinschriften zum Beispiel: *die Berge, der Schnee, die Ski-Piste, die Ferienwohnung, das Hotel, die Kirche* usw.

Unterrichtseinheit 2 Winter-Aktivitäten in der Schweiz

Lernziele

- Wintervokabeln festigen und ausweiten
- Fragewörter üben
- Das Verb *fahren* üben
- Etwas über die Schweiz lernen

Ressource(n)

- **DAS RAD Januar / Februar 2013, Seite 10 & 11**
- **DAS RAD Audio 1, Nummer 14**
- **maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten**
- **Video: mg-plus.net/dr12310**

Einstieg

Bitten Sie die Schüler, sich Peters Foto auf Seite 10 anzusehen. Sagen Sie: *Das ist Peter. Er sagt ‚Grüezi‘. Woher kommt er? Aus Österreich oder aus der Schweiz?* Wahrscheinlich werden die Schüler selbst auf die Schweiz tippen, wenn nicht, schreiben Sie an die Tafel: *Peter kommt aus Bern. Das ist die Hauptstadt der Schweiz*. Lassen Sie den Satz mehrmals laut lesen. Wenn Sie Zugriff auf DAS RAD Audio haben, spielen Sie Track Nr. 14.

Erarbeitung

- 1 Zeigen Sie die Schweiz und dann Blatten auf einer Landkarte oder der Interaktiven Whiteboard. Sagen Sie, dass die Schweiz ein beliebtes Wintersportziel ist und führen Sie die Vokabeln *Wintersport, Ski-Rennen* und *Skifahren* ein. Wiederholen Sie auch kurz die Zahlen von 1 bis 10 000. Sagen Sie dann: *Wir lernen jetzt etwas über ein besonderes Ski-Rennen* und gehen Sie zum Text über.
- 2 Lesen Sie den Text auf Seite 10 mehrmals Satz für Satz mit der Klasse. Anschließend machen die Schüler (eventuell in Partnerarbeit) den Test auf Seite 11. Bei fortgeschrittenen Klassen/Gruppen kann das im Wettbewerb gemacht werden: Wer/Welches Paar ist zuerst fertig und hat alles richtig?
- 3 Die Schüler machen nun die **Übung** auf Seite 11. Nach der Beschriftung verbinden sie die Vokabeln in Sätzen, zum

Beispiel: *Die Hexen fahren Ski in den Alpen. Sie fahren im Kostüm auf einer Piste.* usw.

4 Zur Festigung des Verbs *fahren* machen die Schüler die Online-Aktivität.

Festigung

Bitte Sie die Schüler, sich zu Hause das Video vom Belalp-Hexenrennen anzusehen und eine kurze Beschreibung davon vorzubereiten. Sie können dazu die Vokabeln aus der **Übung** als Basis benutzen. Fortgeschrittene Schüler weiten die Beschreibung aus oder schreiben einen kleinen Aufsatz in der Ich-Form: *Mein Ski-Rennen als Hexe.*

Unterrichtseinheit 3 Ein junger Wintersportler

Lernziele

- Etwas über Wintersport und -sportler lernen
- Leseverständnis üben
- Persönliche Vorlieben ausdrücken lernen
- Über den eigenen Lieblingssportler schreiben

Ressource(n)

- **DAS RAD Januar / Februar 2013, Seite 4 & 5**
- **maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten**
- **DAS RAD Audio 1 2012/13, Nummer 11**

Einstieg

Stellen Sie mit der Klasse ein Wortfeld über Wintersport zusammen. Welche Sportarten kennen die Schüler? (Eventuell *Skifahren, Schlittschuhlaufen, Eishockey, Skispringen, Snowboarden, Bobfahren, Schlittenfahren oder Rodeln.*) Üben Sie die Verben dazu mit den Schülern, vor allem die trennbaren: *Fährst du Ski? Fährst du Schlitten? Machst du Snowboarden?* usw.

Erarbeitung

1 Sagen Sie nun: *Wir lernen jetzt etwas über einen jungen deutschen Wintersportler.* Die Schüler schlagen das Magazin aus und Freiwillige lesen den Titel laut. Korrigieren Sie die Aussprache und stellen Sie kurz Fragen (*Wie heißt der Sportler? Wie alt ist er? Was ist er?*) und gehen Sie zum Text über.

2 Lesen Sie Seite 4 Abschnitt für Abschnitt mit der Klasse. Verschiedene Freiwillige lesen die einzelnen Abschnitte noch einmal laut vor. Zur Kontrolle des Textverständnisses arbeiten die Schüler in Paaren und machen den Test auf Seite 5. Freiwillige Partner lesen die Fragen und Antworten vor. Fortgeschrittene Paare adaptieren dann die Fragen/ Antworten für sich selbst aus und üben noch einmal die Fragewörter: *Wie alt bist du? – Ich bin 15 Jahre. Wohin fährst du im Januar? – Ich fahre nach.../Ich bleibe zu Hause,* usw.

3 Die Schüler arbeiten nun allein und machen die **Übung** auf Seite 5. Nachdem die Antworten geprüft worden sind, schreiben die Schüler eine Liste ihrer Lieblings-Sachen (siehe unten S. 5) auf. Welcher Sport und welche anderen Sachen sind die beliebtesten? Schreiben Sie das Resultat an die Tafel: *Der Lieblings-Sport der Klasse ist...* usw.

Festigung

Die Schüler recherchieren zu Hause einen Lieblingssportler (wenn möglich, einen Wintersportler) und schreiben einen kurzen Steckbrief. *Mein/e Lieblingssportler/in heißt... Er/ Sie ist ... Jahre alt. Sein/Ihr Sport ist... Seine/Ihre Lieblings-Sachen sind...* usw. Fortgeschrittene Schüler können außerdem ihren eigenen Lieblingssport näher beschreiben und dabei die Konjunktion *weil* benutzen: *Skifahren ist mein Lieblingssport, weil ich Schnee mag und weil ich gern schnell fahre,* usw.

Grundvokabular Winter und Wintersport

Hier finden Sie 30 Vokabeln zum Thema *Winter und Wintersport*. Fotokopieren Sie die Tabelle und fordern Sie Ihre Schüler auf, die Vokabeln zu übersetzen.

Auf Deutsch	Übersetzung	Auf Deutsch	Übersetzung
der Winter		das Schlittschuh-Laufen	
der Wintersport		Ich laufe Schlittschuh.	
das Winterwetter		Ich fahre Schlitten.	
der Schnee		das Snowboarden	
das Eis		Ich snowboarde.	
kalt		der Lieblings-Sport	
die Kälte		die Winter-Olympiade	
der Ski-Urlaub		der Champion	
die Winter-Ferien		der/die (Winter-) Sportler/in	
in den Ski-Urlaub fahren		Ich mag Wintersport (nicht).	
das Skifahren		die Ferienwohnung	
Ich fahre Ski.		die Reise/Fahrt	
das Skirennen		schneien / es schneit	
die Alpen		frieren / es friert	
die Piste		Ich friere (nicht).	

Lernziele

- Etwas über eine Stadt lernen
- Etwas über Kultur und Festivals lernen
- Verben üben
- Sätze mit *weil* üben

Ressource(n)

- **DAS RAD Januar / Februar 2013, Seite 6 & 7**
- **maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten**

Einstieg

Machen Sie zu Anfang ein Brainstorming mit der Klasse. Was wissen die Schüler über Berlin? Halten Sie die wichtigsten genannten Fakten an der Tafel fest (ergänzen Sie, wenn notwendig, siehe auch **Landeskunde-Info** unten). Zum Beispiel: *Berlin – deutsche Hauptstadt; größte deutsche Stadt (3,5 Millionen Einwohner); liegt im Osten Deutschlands; war jahrelang durch die Berliner Mauer geteilt*, usw. Sagen Sie dann: *In Berlin gibt es viele berühmte Sehenswürdigkeiten und Events* (anschreiben) und gehen Sie zum Text über.

Erarbeitung

- 1 Benutzen Sie eine große Landkarte oder eine interaktive Whiteboard und bitten Sie einen Freiwilligen, Berlin darauf zu zeigen. Lesen Sie dann die Einleitung mit der Klasse und klären Sie die Verben *stattfinden* (an anderen Beispielen üben) und *besuchen*.
- 2 Fortgeschrittene Klassen/Gruppen bereiten den Haupttext auf Seite 6 selbstständig vor, weniger fortgeschrittene lesen ihn mit Ihrer Hilfe. Sie können anhand des Textes noch einmal die Fragewörter üben: *Wo ist der Berlinale-Palast? Was ist der Berliner Bär? Wer besucht die deutsche Hauptstadt?* usw.
- 3 Lesen Sie mit den Schülern die Sprechblasen der Stars. Anschließend übernehmen verschiedene Freiwillige die Rollen und lesen die Texte, dann machen sie das Quiz auf Seite 7. Für Fortgeschrittene: Ein Schüler ist Reporter/in, fünf andere sind die Stars. Der/Die Reporter/in fragt z. B.: *Hallo, Emma Stone. Was machst du in Berlin? Ich besuche/besichtige ein Monument. Warum? Weil ich mich für Geschichte interessiere*, usw.

Festigung

Die Schüler machen entweder in der Klasse (wenn möglich) oder zu Hause die Online-Aktivität (Sehenswürdigkeiten beschriften). Gleichzeitig recherchieren sie noch andere berühmte Bauwerke, Museen und Sehenswürdigkeiten in Berlin (z. B. die Siegessäule, das Brandenburger Tor, den Dom, das Charlottenburger Schloss, die Berliner Mauer) und bringen dazu Bildmaterial mit. Wenn es die Zeit erlaubt, kann daraus eine Klassenausstellung entstehen.

Landeskunde-Info

Die Geschichte Berlins

Berlin hat eine turbulente Geschichte. Es wurde erstmals im Jahre 1200 n. Chr. urkundlich erwähnt und wurde im späten 17. Jh. die Hauptstadt des Königreichs Preußen. 1871 avancierte die Stadt zur Hauptstadt des neu gegründeten Deutschen Reiches.

Im 2. Weltkrieg zerstörten alliierte Bombenangriffe große Teile Berlins. 1949 wurde Westberlin Enklave der westlichen Alliierten und später elftes Bundesland Westdeutschlands. Ostberlin wurde Hauptstadt der Deutschen Demokratischen Republik. Mit dem Fall der 1961 errichteten Berliner Mauer (1989) begann der Prozess der Wiedervereinigung Deutschlands und Berlin wurde Hauptstadt der Bundesrepublik.

Heute gilt Berlin als eine der attraktivsten und lebendigsten Metropolen Europas und zieht Besucher aus aller Welt an. Viele Bundesbürger und Ausländer (darunter internationale Künstler, Schauspieler und Modeschöpfer) haben Berlin zu ihrer Wahlheimat gemacht.

Neueste Informationen über Berlin bei www.berlin.de; über die Berlinale bei www.berlinale.de

HABEN SIE SCHON IHR DIGITALES MAGAZIN?

Loggen Sie sich auf unsere Website ein, und wir mailen Ihnen eine digitale Vorschau auf die nächste Ausgabe.

Das ist Ihr Code: **XXXXX**
Probleme? Schicken Sie eine Mail an: hilfe@maryglasgowplus.com